Der H Ö F A T S ...

Grillen ist mittlerweile Ausdruck individuellen Lifestyles, wie sich unschwer an gut besuchten Grillseminaren, Grillrezepten bzw. entsprechenden Büchern und einer schier unendlichen Zahl neuer Produkte von Grills (klein, groß, kugelig, stehend, rollend, schwenkend, mobil) zeigt. Nun der Höfats - schon wieder ein neues Produkt, aber es lohnt sich.

Optik

Schon beim Auspacken fällt die Hochwertigkeit der Materialien auf. Die Haptik und Funktionalität der wenigen Teile überzeugen sofort. Der Höfats ist nicht gerade klein, man muss schon den Platz für ihn haben. Aufgebaut wirkt er aber mit seiner matten Edelstahlhaube auf dem konisch sich nach unten verjüngenden Grillkorpus schlank und elegant. Kurz: im Vergleich zu seinen zahlreichen kugeligen Konkurrenten wirkt der Höfats nicht klobig, sondern stilvoll, ohne Zweifel ein Eyecatcher.

Praktischer Einsatz

Mit dem Kamin erreicht man bei Verwendung vernünftiger Briquettes binnen 20 min eine enorme Hitze, mit der auch schwieriges Grillgut wie zB. Thunfisch problemlos binnen weniger Sekunden angeröstet werden kann, ohne das empfindliche Gargut sofort durchzugaren. Hier hilft der höhenverstellbare Teller, der die Briquettes trägt. Bei weniger empfindlichem Grillgut wie zB. Würstchen, marinierten Steaks

oder Koteletts senkt man den Briquettes-Teller nach unten,

sodass das Gargut nicht zu weit gart, austrocknet oder gar verbrennt. Der

Höfats erleichtert und vereinfacht das Grillen an dieser Stelle spürbar. Indirektes Garen ist ebenfalls problemlos möglich, denn durch Herausnahme des oberen Rosts schafft man bei geschlossenem Deckel einen Grillraum, der auch Bräter mit aufgestecktem Hähnchen Platz schafft. Der Briquettes-Teller ist groß genug, um nur die Hälfte des Tellers mit der Hitzequelle zu belegen und den Raum dennoch ausreichend lange

aufzuheizen. Das indirekte Grillen funktioniert mit dem Höfats also wunderbar.

Kritik

Bei viel Lob soll nicht unerwähnt bleiben, dass es bei reichhaltigem Belegen des Rosts bzw. zu naher Positionierung des Grillguts am Korpus im Inneren des Höfats zum Herunterlaufen von Fett kommen kann, das unten heraustropft. Entweder man stellt den Höfats also auf den Rasen oder man stellt einen Teller zwischen den Dreifuß.

Fazit

Der Höfats ist mit Blick auf Funktionalität und Grillflexibilität ohne jede Einschränkung zu empfehlen. Das Design sticht aus den zahlreichen klobigen Konkurrenten erfreulich heraus.